

FC Westerheim – SpVgg Baisweil-Lauchdorf 1 : 1 (1 : 0)

7. Spieltag: So. 30.09.2012, 15.00 Uhr

Spielbericht von: Christian Endriß

Am 7. Spieltag empfing der FC Westerheim mit der SpVgg Baisweil-Lauchdorf den letztjährigen Dritten der B-Klasse Allgäu 2. Die ausgeglichene und eng umkämpfte Partie verfolgten bei nasskaltem Schmuddelwetter ca. 60 Zuschauer.

Von Beginn an entwickelte sich ein ordentliches B-Klassen-Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Die erste wirklich gute Chance hatte in der 12 Minute Baisweil-Lauchdorf. Zum Glück für die Westerheimer ging jedoch ein Torschuss der Gäste aus ca. 14 Meter halblinker Position knapp am Tor vorbei. Ein paar Minuten später dann die erste große Torchance für Westerheim. Nach einem Fehler in der Baisweil-Lauchdorfer Hintermannschaft lief der Westerheimer Stürmer Berni Kirchensteiner vollkommen frei auf das Tor der Gäste zu. Jedoch agierte er in dieser Szene viel zu unentschlossen, so dass der Gästetorhüter keine große Mühe hatte, sich den Ball vom Fuß des Westerheimer Stürmers zu angeln.

Mit zunehmender Spieldauer häuften sich die Abspielfehler im Spielaufbau der Westerheimer Mannschaft. Auch in der Offensive war man nicht mehr in der Lage den Ball in den eigenen Reihen zu behaupten. Aufgrund dieser Unzulänglichkeiten kamen die Gäste Mitte der ersten Halbzeit besser ins Spiel und hatten so einige gefährliche Aktionen vor dem Tor der Westerheim. Allerdings konnte hier der gute Westerheimer Libero Peter Fickler bereits viele Angriffe der Gäste an der Strafraumgrenze klären und was dann noch durch kam, war eine sichere Beute von Torhüter Endriß.

Mitten in die Drangphase der Gäste fiel dann der umjubelte Führungstreffer für die junge Westerheimer Elf. Einen schönen Spielzug über die rechte Angriffsseite vollendete Sascha Motz gekonnt zur Halbzeitführung. Vorausgegangen war eine klasse Aktion von Berni Kirchensteiner der den Ball perfekt auf den langen Pfosten flankte. Mit der knappen Führung im Rücken ging es in die Kabine.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte Westerheim zunächst das Spiel sicher im Griff. Hinten stand man kompakt und nach vorne hatte man die eine oder andere gefährliche Situation. In der 55 Minute hätte dann Berni Kirchensteiner die Führung ausbauen können. Sein Schuss aus ca. 12 Meter war jedoch etwas zu überhastet und ging daher weit über das Tor der Gäste.

Nach dieser Szene hatten die Gäste ihre beste Phase. Westerheim konnte sich kaum noch befreien, da man den Ball aufgrund ungenauen Paßspiels bzw. technischer Fehler viel zu oft herschenkte. Zunächst konnte noch Torhüter Endriß gegen einen allein vor ihm zum Abschluss kommenden Stürmer klären. Wenig später erzielten die Gäste dann doch den zu diesem Zeitpunkt verdienten Ausgleichstreffer. Westerheim konnte den Ball trotz Überzahl auf seiner linken Abwehrseite nicht klären, ein Spieler von Baisweil-Lauchdorf kann deshalb über außen in den Strafraum der Westerheimer eindringen und den Ball auf einen Mitspieler passen. Trotz Bedrängnis durch zwei Westerheimer Verteidiger traf der Baisweil-Lauchdorfer Stürmer Thomas Filser zum verdienten Ausgleich.

Danach entwickelte sich ein packendes Spiel, dass beide Mannschaften gewinnen wollten und dem zufolge auch sehr viel riskierten. Hatten zunächst noch die Gäste 3-4 ausgezeichnete Tormöglichkeiten, welche jedoch teilweise leichtfertig vergeben wurden, so war das Chancenplus in den letzten 10 Minuten klar auf Westerheimer Seite.

Chrissi Rothermel setzte einen Kopfball nach Ecke von Stefan Bainger knapp über das Gehäuse der Gäste. Sascha Motz konnte sich im Strafraum gegen mehrer Gegenspieler durchsetzen, jedoch fehlte dann im Abschluss etwas die Präzision und sein Schuss ging knapp über das Tor. Die beste Möglichkeit zum Siegtreffer ergab sich für die Heimmannschaft in der letzten Spielminute. Nach einem gut getretenen Eckball von Sascha Motz kam Chrissi Rothermel zum Kopfball, doch der Ball sprang zum Leidwesen der Westerheimer vom Innenpfosten ins Feld zurück. Im Anschluss an diese Szene wurde noch der Westerheimer Libero Peter Fickler Elfmeterreif gefoult. Jedoch blieb der Pfiff des guten Schiedsrichters Serkan Aktepe in dieser Szene leider aus.

Somit endete ein ordentliches Spiel mit einem etwas enttäuschenden Unentschieden. Wenn man jedoch das gesamte Spiel Revue passieren lässt, so geht diese Punkteteilung für beide Mannschaften durchaus in Ordnung.

Fazit: In kämpferischer Hinsicht war es sicherlich die beste Leistung der Westerheimer in den letzten Wochen. Man merkte der Mannschaft in jeder Phase des Spiels an, dass sie nach den zuletzt enttäuschenden Ergebnissen unbedingt einen Sieg einfahren wollte. Leider fehlte in den entscheidenden Momenten etwas die Ruhe und Cleverness. Man sollte jedoch nicht übersehen, dass das Durchschnittsalter der Mannschaft (ohne Torhüter Endriß) an diesem Tag bei gerade einmal 21,3 Jahren lag. Wenn man die gezeigte Kampf- und Laufbereitschaft beibehält und sich spielerisch weiterentwickelt, so wird die junge Mannschaft sicherlich auch wieder Spiele gewinnen. Erwähnenswert ist noch das sehr ordentliche Punktspieldebüt des jungen Verteidigers Uli Kirchensteiner, der kurz vor Spielbeginn für den verletzten Maxi Brunner einspringen musste und seine Aufgabe tadellos erledigte.

Aufstellung:

Endriß Christian, Kirchensteiner Ulrich, Gerl Robert, Hagspiel Dennis, Fickler Peter, Braun Andreas, Briechle Matthias, Motz Sascha, Kirchensteiner Bernhard, Rothermel Christoph, Bainger Stefan

Auswechselbank:

Stiegeler Maximilian, Kirchensteiner Martin, Briechel Benedikt, Hellwagner Gerd, Brunner Maximilian

Eingewechselt

38 Min., Briechle Benedikt für Motz Sascha
46 Min., Hellwagner Gerd für Briechle Matthias
71 Min., Motz Sascha für Briechle Benedikt
80 Min., Briechle Matthias für Kirchensteiner Bernhard

Schiedsrichter: Serkan Aktepe (FC Memmingen), gute Spielleitung

Tore:

1 : 0 Motz Sascha (FC Westerheim), 36 Min.
1 : 1 Filser Thomas (SpVggBaisweil-Lauchdorf), 61 Min.